Specialbudgets für 1880.

I. Einnahmen.

№ 1. Verwaltung der öffentlichen Grundstücke.

	1878	L. 12 Mon.	1880
1) Stättegeld, Grundzins, Meierzins	3 414	3 480	3 250
Abgelöst seit 1. Januar 1879 ℳ 118.46			
2) Vermiethete Gebäude	59 762	51 120	46 000
3) Dienstwohnungen	18 648	18 390	19 000
4) Plätze in der Stadt	15 016	14 450	14 000
Gemüsemärkte, Heumarkt 9300, Holzmärkte 140, Fleischmarkt an der Tiefer 120, Wagenplätze 4000, Trinkbudenplätze 440.			
5) Freimarktplätze	11 141	11 140	11 000
6) Lagerplätze	10 749	10 760	7 600
7) Terpentin- und Petroleumlager	251	260	250
8) Pulvermagazin	317	320	300
9) Stadtwerder	30 820	31 000	31 000
10) Bürgerweide (Kämpe)	10 215	9 970	10 000
11) Ländereien	39 109	37 780	37 600
12) Gericht Borgfeld	758	780	800
13) Fähren	1 777	1 770	1 600
14) Fischereien	83	80	100
ℳ	202 060	191 300	182 500

1879: ℳ 197 000.

Zu 2, 6, 11. Die Häuser an der Osterthorstraße ꝛc. fallen weg; mehrere Miethen sind theils zeitweilig ausgefallen, theils verringert.

№ 2. Wallanlagen.

Wasservögel, Eier, Baumstämme, Gras ꝛc. 400, Pacht der Fischerei 300 ℳ 700.—

№ 3. Wegbau.

Verkauf von Steinen ꝛc., Pacht für Grasschnitt	ℳ 1000.—
Vergütung der Kreisverwaltung für Landstraßenaufsicht	„ 2000.—
	ℳ 3000.—

№ 4. Wasserbau.

	1878	1880
1) Pacht von Ländereien (1879 Anschl. ℳ 6000)	ℳ 5 527.—	ℳ 6 000.—
2) Arbeiten für Private, verkaufter Sand ꝛc.	„ 25 286.—	„ 25 000.—
	ℳ 30 813.—	ℳ 31 000.—

Tit. 2 geht als Ausgabe wieder aus.

№ 5. Blocklander Entwässerung.

Vertragsmäßige Leistung des Verbandes ..... ℳ. 49 800.—

1878 sind ℳ. 46 500 eingegangen, über den Rest schweben Differenzen. Die Einnahme steigt in Folge Anschlusses der Feldmarken oberhalb des Kreuzdeiches. Die gewünschte Berichterstattung wird erfolgen, sobald das Ergebniß der Verhandlungen feststeht.

Die Ausgabe ist angeschlagen auf ℳ. 31 600.

№ 6. Eisenbahnen.

		1878	1880
1) Bahn Wunstorf-Geeste	ℳ.	1 643 271	ℳ. 1 500 000
2) „ Uelzen-Langwedel	„	295 970	„ 320 000
3) Weserbahnhof, Betriebsgebür ℳ. 175 000			
Lagermiethe „ 20 000			
Niederlagegebür „ 4 000			
Verschiedenes „ 1 000			
	„	215 088	„ 200 000
4) Lagerplätze (Bahnhof Neustadt und Dreieck) Ladeplätze, Krähne (ℳ. 12 422), Güterexpedition am Sicherheitshafen	„	58 826	„ 60 000
5) Pacht u. Miethe (incl. ℳ. 930 für Dienstwohnungen)	„	19 690	„ 19 000
6) Miethe für Güterwagen	„	104 100	„ 30 000
7) Leistung Oldenburgs incl. der an die Direction zu Hannover zu leistenden pl. m. ℳ. 110 000	„	284 892	„ 230 000
8) Materiallager, Ueberschuß			„ 1 000
	ℳ.	2 621 841	ℳ. 2 360 000

1879: ℳ. 2 272 000.

№ 7. Hafen zu Bremerhaven.

	1878	2. 12 M.	1880
1) Hafen-, Last-, Liege- und Schleusengeld, Sheers, Kielholplätze, Lagermiethe	104 840	119 746	112 000
2) Pacht für Ländereien	4 619	4 718	4 500
3) Grundzins, Erbenzins ꝛc.	30 681	30 895	31 000
4) Weinkaufsgelder	2 749	5 025	3 500
5) Vermiethete Staatsgebäude	4 458	4 928	4 818
6) Fährpacht	573	615	615
7) Miethe für Lagerplätze, Werfte ꝛc.	49 380	47 924	48 000
8) Vergütung für Straßenpflaster	716	308	—
9) Von der Eisenbahnverwaltung für Gas	1 075	1 581	1 167
ℳ.	199 091	215 740	205 600

1879: ℳ. 200 000.

№ 8. Hafen zu Vegesack.

	1878	1880
Winterlage, Sommerlage, Lastgeld	ℳ. 1 450.—	ℳ. 1 300.—
Lagerplätze und gelöschtes Holz	„ 1 441.—	„ 1 300.—
	ℳ. 2 891.—	ℳ. 2 600.—

1879: ℳ. 2600.

№ 9. Häfen in der Stadt.

		1878	1880
1) Schlachte:			
a. Krähne			
Nr. 1, 2, 3, 4 und 5 (Westphal)	ℳ.	7 050	ℳ. 7 050
Am Neustadtsdeich (Reps)	„	850	„ 850
Am Stephanithorsbollwerk (Köster)	„	11 000	„ 11 000
b. Von Stegen und Wagenplätzen	„	451	„ 800
c. Liegegeld für Holzflöße	„	446	„ 250
2) Oberländischer Hafen	„	179	„ 300
3) Holzhafen	„	1 048	„ 1 000
4) Sicherheitshafen (Liegegeld)	„	3 066	„ 4 000
	ℳ.	24 090	ℳ. 25 250

1879: ℳ. 25 500

№ 10. Schlachthaus.

Nachdem beschlossen worden ist, daß das Schlachthaus für abgesonderte Rechnung der Stadtgemeinde Bremen errichtet und verwaltet werden soll, sind im Jahre 1880 aus dem Fond für außerordentliche Verwendungen dem Staatshaushalte zu vergüten und dem Anlageconto des Schlachthauses zu belasten:

1) Auslagen für Vorarbeiten 1876—1878	ℳ.	1 959.17
2) 2 Jahre Zinsen für die Ausgaben des Fonds f. auß. Verwendungen im J. 1878 37314.06 zu 4½ %	„	3 358.26
3) Zinsen derselben Ausgaben im J. 1879, angen. zu 200 000	„	9 000.—
	ℳ.	14 317.43
oder rund	„	14 300.—

№ 11. Reinertrag der Gasanstalt pro 1880.

Privatconsum 2 800 000 cbm zu 25 ₰	ℳ.	700 000.—	
Nebenproducte v. 4 600 000 cbm zu 2,5	„	115 000.—	
Werkstattbetrieb	„	19 500.—	
3150 öffentliche Laternen zu 50 ℳ.	„	157 500.—	
			ℳ. 992 000.—
Verwaltung	ℳ.	38 000.—	
Fabrikbetrieb 4 600 000 cbm zu 9 ₰	„	414 000.—	
Werkstattbetrieb	„	18 000.—	
Unterhaltung der Anlagen	„	65 000.—	
Straßenbeleuchtung	„	50 000.—	
Verschiedenes	„	13 000.—	
			„ 598 000.—
			ℳ. 394 000.—
Abzüglich 3% Amortisirung der Anlage und der Erweiterungen pro 1879	ca.	„	41 000.—
Reinertrag		ℳ.	353 000.—

In dem Reinertrag sind die Zinsen des Anlagecapitals (rund ℳ. 1 270 000 zu 5% ℳ. 63 500) enthalten und bleiben als wirklicher Reinertrag ℳ. 289 500.

№ 12. Friedhöfe.

1) Beerdigungen	ℳ.	55 000.—
2) Verkauf von Grabstellen	„	20 000.—
3) Neustadts Begräbnißanstalt	„	1 328.—
4) Verschiedene Einnahmen	„	2 072.—
	ℳ.	78 400.—

1879: ℳ. 78400.

№ 13. Directe Steuern.

Grundsteuer, Alt- und Neustadt 278 000, Vorstadt 518 000	ℳ.	796 000.—	
rechtes Weserufer 109 000, linkes 39 000	„	148 000.—	
Vegesack 15 500, Bremerhaven 66 500	„	82 000.—	
			ℳ. 1 026 000.—
Erleuchtungssteuer, Eigenthümer, Stadt	ℳ.	268 000	
„ Gebiet	„	3 000	
Miether, Stadt	„	210 000	
„ Gebiet	„	2 000	
			ℳ. 483 000.—
Wassersteuer, Eigenthümer, Stadt	ℳ.	136 000	
„ Gebiet	„	900	
Miether, Stadt	„	42 000	
„ Gebiet	„	200	
			ℳ. 179 100.—

№ 14. Regierungskanzlei und Archiv.

	1878	L. 12 Mon.	1880
Senatsbeschlüsse	1 401	1 464	1 400
Certificate, Atteste, Commissionen	922	1 541	1 200
Beeidigungen	1 009	1 006	1 000
Schiffscertificate	1 626	1 851	1 600
Meßbriefe	3 993	5 016	4 000
Prüfung von Seeleuten	1 440	1 875	1 500
Prüfung von Maschinisten	—	—	300
Gewerbegericht	132	135	100
	10 523	12 888	11 100
Archivgebüren 50, Urkundenbuch 150	35	26	200
		ℳ.	11 300

1879: ℳ. 10100.

№ 15. Polizeidirection.

1) Fremdenbureau	ℳ.	4 000.—
2) Freimarktsconcessionen (abz. 2600 für milde Stiftungen)	„	1 500.—
3) Strafgelder	„	30 000.—
4) Gewerbesteuer	„	3 000.—
5) Andere Einnahmen	„	10 000.—
	ℳ.	48 500.—

1879: ℳ. 42000.

№ 16. Landherrnamt.

	1878	L. 12 Mon.	1880
Strafgelder	1 266	1 200	1 100
Jagdscheine	1 700	1 200	1 200
Baubesichtigungen	—	499	750
Verschiedenes	1 165	1 116	1 050
		ℳ.	4 100

1879: ℳ. 4500.

№ 17. Katasteramt.

	1878	1880
Arbeiten für Private incl. Beschreibungen	5 040	6 000
Auszüge aus Registern u. Verivicationsprotokollen	1 063	1 200
Schätzungen und zweite Ausfertigungen derselben	8 485	9 800
ℳ.	14 589	17 000

1879: ℳ. 17 000.

№ 18. Generalsteueramt.

	1878	L. 12 Mon.	1880
1) Reinertrag der Einfuhrliste	1 605	1 436	1 600
2) Durchfuhrscheine und Certificate	805	915	800
3) Wägegebür für Heuwagen	12 433	12 728	12 000
4) Gebüren und Sporteln	2 963	2 957	3 000
5) Confiscationen und Strafgelder	3 230	6 082	3 500
		ℳ.	20 900

№ 19. Amt Bremerhaven.

	1878	L. 12 Mon.	1880
Sporteln	4 085	4 793	4 000
Abnahme des Bürger- und Steuereides	459	272	300
Geldstrafen	3 371	4 282	1 400
Civilstandsregister	109	131	120
Gewerbesteuer	383	523	480
		M.	6 300

№ 20. Gerichtskanzleien.

1) Landgericht, Civilsachen.

Gerichtskosten und zurückerstattete Gebüren	M.	40 000.—
Gebüren der freiwilligen Gerichtsbarkeit	„	4 000.—
Geldstrafen und Verschiedenes	„	100.—

2) Landgericht, Straffachen.

Gerichts- und Strafvollstreckungskosten	„	7 500.—
Verschiedenes	„	100.—
	M.	51 700.—

3) Amtsgericht Bremen, Civilsachen.

Gerichtskosten und zurückerstattete Gebüren	M.	30 000.—
Gebüren der freiwilligen Gerichtsbarkeit	„	4 000.—
Geldstrafen und Verschiedenes	„	100.—

4) Amtsgericht Bremen, Straffachen.

Gerichts- und Strafvollstreckungskosten	„	5 200.—
Geldstrafen und Verschiedenes	„	6 100.—
	M.	45 400.—

5) Vormundschaftsbehörde.

Gebüren	M.	700.—

6) Gerichtskasse.

Gebüren	M.	10 000.—

7) Amtsgericht Bremerhaven.

Sporteln	M.	11 000.—
Verklarungen	„	3 000.—
Immobiliarsachen	„	5 500.—
	M.	19 500.—

№ 21. Erbe- und Handfestenamt.

	1878	L. 12 Mon.	Anschlag 1880
Abkündigung von Immobilien:			
Veräußerungen unter der Hand	6 980	4 740	4 700
Oeffentliche Verkäufe	60 754	70 530	40 000
	67 734		44 700
ab Entschädigung der Prediger	6 367		3 667
	61 367		41 033
Angaben und deren Zurücknahme	316	249	200
Handfestenwilligungen	16 793	14 506	14 500
Beisprüche und deren Zurücknahme	74	56	50
Eintragung der Handfesten	3 107	2 371	2 500
Tilgung derselben	1 124	910	900
Lassungen	3 301	2 694	2 600
Commissionen, Ladungen 2c.	4 164	4 494	3 000
Eheverträge	1 029	1 092	500
Copialien	10 112	9 767	9 000
Affixionen	3 801	4 038	1 300
Aktenaufsuchung	611	504	417
Vermessung bei öffentlichen Verkäufen	6 027	6 998	4 000
Total M.	111 829	122 952	80 000

Die Ausgabe ist auf M. 26 550 angeschlagen (ohne Lokal, Licht und Heizung).

№ 22. Strafanstalt und Gefangenhaus.

	1878	1880
I. Strafanstalt.		
Verwaltung: Verkaufte Abfälle 50, Victualien an die Gefangenen 350, Verpflegung der Militärwache 768.60, Vermischtes 3 131.40	ℳ 4 471	ℳ 4 300
Fabrik: Arbeitslohn von der Verwaltung		„ 4 000
Gewinn 24 500 abz. 3500 für Arbeitsprämien	„ 26 630	„ 21 000
Summa	ℳ 31 102	ℳ 29 300
1879: ℳ 28 500.		
II. Gefangenhaus, Vergütung für bessere Kost 300, Lohn vom Arbeitshause 525, Vermischtes 75 (1878: ℳ 1184)		„ 900
1879: ℳ 29 700.		ℳ 30 200

II. Ausgaben.

№ 23. Honorare des Senats.

Der älteste Herr	ℳ	9 100.80
Sechzehn Herren zu 8640	„	138 240.—
Zulagen der Bürgermeister zu 1680	„	3 360.—
	ℳ	150 700.80
Pensionen*)	„	23 347.20
Für Vakanzfälle	„	2 152.—
1879: ℳ 179000.	ℳ	176 200.—

*) Herren Senator Duckwitz 6067.20, Sen. Schumacher, Sen. Lampe, Sen. Feldmann je 5760.

№ 24. Regierungskanzlei.

I. Dr. Löning, Secretär, 52. Dr. Focke, desgl., 75. Apr. 5	ℳ 5000—6500	ℳ 6 500.—
		„ 5 333.33
Begemann, Kanzlist, 39.		„ 2 340.—
Heiligstädt, desgl. 61.		„ 2 340.—
Klöning, desgl., 75. Febr. 24.	ℳ 1800—2340	„ 1 950.—
Fricke, desgl., 76. Dec.		„ 1 800.—
Hülfsschreiber, Bote, Schreibhülfe, Bote Rosenberg 1300, Sundermeier, geb. 58, ang. 78, ℳ 1000		„ 3 000.—
Aufsicht in der Kanzlei		„ 250.—
		ℳ 23 513.33

II. Sachliche Ausgaben.	Ausg. 1878	
1) Druckkosten*)	ℳ 8 000.—	ℳ 9 000.—
2) Schreibbedarf	„ 500.—	„ 500.—
3) Buchbinder	„ 300.—	„ 300.—
4) Porto	„ 1 000.—	„ 1 000.—
5) Prüfung von Seeleuten	„ 1 000.—	„ 1 000.—
6) Prüfung von Maschinisten	—	„ 1 000.—
7) Vermischtes	„ 1 500.—	„ 1 586.67
8) Gewerbegericht	„ 384.—	„ 400.—
		ℳ 14 786.67
	Dazu I.	„ 23 513.33
1879: bewill. ℳ 36 600, nachbewill. ℳ 1000.		ℳ 38 300.—

*) Wieder vorgetragen mit ℳ 9000, da das Register der Verhandl. d. Sen. u. d. Bürgersch. Anfang 1880 erscheint.
Pensionär: Kanzlist Heiligstädt ℳ 1165.
Beantragt wird, wie bisher Uebertragbarkeit von Pos. II. 1—7 und Pos. I. Hülfsschreiber.